

Social Media und Demokratie:

Glossar und FAQ



Glossar

ALGORITHMEN

Social-Media-Algorithmen sind komplexe Sammlungen von Daten und Regeln, die Inhalte nach dem Verhalten und den Vorlieben der Nutzerinnen und Nutzer bewerten und so personalisierte Feeds erstellen, um die Nutzungszeit auf der entsprechenden Social-Media-Plattform zu erhöhen. Sie entscheiden, welche Beiträge Nutzerinnen und Nutzer sehen, basierend auf Interaktionen, Accountvorgaben sowie Qualität und Relevanz der Inhalte.¹

AMBIGUITÄT

Ambiguität steht für gesellschaftliche Mehrdeutigkeit und ist Quelle von Spannungen und Dilemmata, deren konstruktive Bewältigung für pluralistische Gesellschaften essenziell ist.²

ANTISEMITISMUS

Es dominieren zwei Definitionen die politisch aufgeladene Diskussion.

- IHRA: Antisemitismus ist eine bestimmte Wahrnehmung von Jüdinnen und Juden, die sich als Hass oder Diskriminierung gegen Einzelne, Institutionen oder den Staat Israel äußern kann. Dies ist die von der Bundesregierung angenommene Arbeitsdefinition des Begriffs.
- Jerusalemer Erklärung: „Antisemitismus ist Diskriminierung, Vorurteil, Feindseligkeit oder Gewalt gegen Jüdinnen und Juden als Jüdinnen und Juden (oder jüdische Einrichtungen als jüdische)“, wovon Kritik am Staat Israel jedoch ausgenommen ist.³

AUFMERKSAMKEITSÖKONOMIE

Die Aufmerksamkeitsökonomie beschreibt ein gesellschaftliches Phänomen, bei dem Aufmerksamkeit als knappe Ressource gilt, um die im medialen Wettbewerb gerungen wird.⁴

BILDERRÜCKWÄRTSSUCHE

Bei der Bilderrückwärtssuche wird ein Bild anstelle eines Suchbegriffs bei einer Suchmaschine hoch-

geladen oder verlinkt, um ähnliche Bilder bzw. die Originalquelle des Bildes zu finden.⁵

CAROUSEL-POST

Ein Carousel-Post ist ein Beitrag auf Social-Media-Plattformen wie Instagram, bei dem bis zu zehn Fotos oder Videos in einem einzigen Post mit Wischfunktion geteilt werden können.⁶

CLICKBAIT

Clickbait bezeichnet reißerisch gestaltete Überschriften oder Vorschaubilder mit dem Ziel, möglichst viele Klicks sowie Besucherinnen und Besucher für einen Internetinhalt zu generieren.⁷

CONTENT

Content steht für jegliche digitalen Inhalte wie Texte, Bilder, Videos oder Audios, die online veröffentlicht und verbreitet werden.⁸

DEEPPFAKE

Ein Deepfake ist ein mittels Künstlicher Intelligenz manipuliertes Bild-, Ton- oder Videomaterial, das zum Beispiel Menschen täuschend echt erscheinen lässt und dabei oftmals Identitäten oder Aussagen verfälscht.⁹

DESINFORMATION

→ [siehe Fake News](#)

DIGITALITÄT

Digitalität (nach Stadler) beschreibt die grundlegende Prägung der Gesellschaft durch digitale Technologien, die nicht nur die Kommunikation, sondern auch das Denken, Handeln und die Wahrnehmung verändern.¹⁰

DOGWHISTLE

Dogwhistle (dt. Hundepfeife) bezeichnet in der politischen Kommunikation codierte Botschaften, die nur von bestimmten Gruppen verstanden werden, während sie von der allgemeinen Öffentlichkeit kaum wahrgenommen werden.¹¹

EARLY ADOPTER

Early Adopter sind Personen, die technische Neuerungen besonders früh ausprobieren und verbreiten und so Trends mitprägen.¹²

E-BOOK

Ein E-Book ist eine elektronisch lesbare Buchausgabe, die auf digitalen Endgeräten wie Tablets, E-Readern oder Smartphones angezeigt wird.¹³

ECHOKAMMER

Eine Echokammer ist eine Kommunikationsumgebung, in der Menschen vorwiegend Informationen wahrnehmen und austauschen, die ihre eigenen Überzeugungen bestätigen. Während die Filterblase vor allem durch technische Algorithmen verstärkt wird, kann der Echokammer-Effekt auch unabhängig von digitalen Medien – sozusagen in der analogen Welt – entstehen.¹⁴

EMPOWERMENT

Das Empowerment-Konzept entstand in den USA und ist seit den 1950er-Jahren eng mit Bürgerrechtsbewegungen wie der afroamerikanischen Bürgerrechts- und der Frauenbewegung verbunden. Es reagiert auf Erfahrungen von Diskriminierung, Entrechtung und gesellschaftlicher Ohnmacht. Ziel ist es, Menschen zu stärken, damit sie Selbsthilfe entwickeln, mehr Macht gewinnen und unabhängiger werden.¹⁵

EXTREMISMUS

Extremismus bezeichnet politische Einstellungen und Handlungen, die demokratische Grundwerte ablehnen und stattdessen Gewalt oder Unterdrückung befürworten.¹⁶

FACE REENACTMENT

Face Reenactment ist eine Technik, bei der das Gesicht einer Person in einem Video so manipuliert wird, dass es den Gesichtsausdruck einer anderen Person imitiert.¹⁷

FACE REPLACEMENT

Face Replacement oder Face Swapping meint das Ersetzen des Gesichts in Fotos oder Videos durch das Gesicht einer anderen Person, meist mithilfe Künstlicher Intelligenz.¹⁸

FAKE NEWS

Fake News sind absichtlich falsche oder irreführende Informationen, die oft in Nachrichtengestalt verbreitet werden, um die öffentliche Meinung zu manipulieren,

Ängste zu schüren oder gegen Gruppen zu hetzen.¹⁹ Satire, Clickbaiting oder sogenannte „Enten“, also versehentlich falsche Meldungen, die in der Regel korrigiert werden, sind demnach keine Fake News.²⁰

Der Begriff Fake News ist mittlerweile auch politisch aufgeladen: Er wird zunehmend verwendet, um auch seriöse Berichterstattung pauschal zu diskreditieren, wenn diese nicht den eigenen Ansichten entspricht. In Wissenschaft, Forschung und Politik hat sich daher der Oberbegriff Desinformation anstelle von Fake News durchgesetzt.²¹

FAKTCHECKER

Faktenchecker prüfen öffentlich verbreitete Aussagen und Nachrichten auf ihre Richtigkeit, um die Verbreitung von Falschinformationen zu verhindern. Beispiele sind der ARD-Faktenfinder, dpa-Faktencheck, Correctiv und mimikama.²²

FASCHISMUS

Faschismus ist eine autoritäre politische Ideologie, die durch extremen Nationalismus, Führerprinzip und die Ablehnung von Demokratie gekennzeichnet ist.²³

FILTERBLASE

Eine Filterblase entsteht, wenn Nutzende im Internet durch Algorithmen vorwiegend Inhalte sehen, die ihre eigenen Ansichten bestätigen, und gegensätzliche Meinungen ausgeblendet werden. Während die Filterblase vor allem durch technische Algorithmen verstärkt wird, kann der Echokammer-Effekt auch unabhängig von digitalen Medien – sozusagen in der analogen Welt – entstehen.²⁴

FOR-YOU-FEED

Der For-You-Feed ist eine personalisierte Empfehlungsseite, z. B. bei TikTok, die Nutzende basierend auf ihrem Verhalten und ihren Vorlieben mit neuen Inhalten versorgt.²⁵

GENERATIVE KI/AI

Mittels generativer Künstlicher Intelligenz (engl. Artificial Intelligence) können, basierend auf trainierten Daten, Inhalte wie Texte, Bilder oder Videos erstellt werden.²⁶

HATESPEECH/HASSREDE

Hatespeech bezeichnet verbal oder schriftlich geäußerte gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit. Sie trifft Menschen also aufgrund ihrer Herkunft, Hautfarbe, Religion, Sexualität, Weltanschauung oder

ihres Geschlechts. Beispiele dafür sind Rassismus oder Sexismus. Dabei umfasst Hatespeech nicht nur strafbare Handlungen wie Drohungen oder Aufrufe zur Gewalt, sondern auch beleidigende oder herabwürdigende Äußerungen.²⁷

IDEOLOGIE

Ideologie ist ein geschlossenes System von Ideen und Werten, das die Sicht auf Gesellschaft, Politik oder Wirtschaft prägt und Ziele vorgibt.²⁸

INFOTAINMENT

Infotainment verbindet Information und Unterhaltung, um Nachrichten auf unterhaltsame Weise aufzubereiten und so breitere Aufmerksamkeit zu gewinnen.²⁹

INTERSEKTIONALITÄT

Intersektionalität beschreibt, wie verschiedene Diskriminierungsformen, beispielsweise aufgrund des Geschlechts, der Ethnie oder der Klasse, sich überschneiden und gleichzeitig wirksam sind. Das Konzept stammt aus dem Schwarzen Feminismus.³⁰ Verschiedene Diskriminierungsformen lassen sich jedoch nicht bloß addieren. Vielmehr wirken sie miteinander, verstärken sich gegenseitig und können neue Diskriminierungsformen hervorbringen.³¹

KURZVIDEOFORMATE (TIKTOKS, INSTAGRAM REELS, YOUTUBE SHORTS)

Kurzvideoformate sind kurze Videos, meist unter einer Minute, die besonders auf Social-Media-Plattformen für schnelle Aufmerksamkeit sorgen.³²

MARGINALISIERUNG

Marginalisierung ist der soziale Prozess, bei dem Personen oder Gruppen an den Rand der Gesellschaft gedrängt werden und dadurch kaum am wirtschaftlichen, sozialen oder politischen Leben teilhaben können. Sie führt zu Ausgrenzung, eingeschränkten Ressourcen und vermindertem Einfluss.³³

PAYWALLS

Paywalls sind Schranken auf Websites, die den Zugriff auf Inhalte nur gegen Bezahlung oder Abonnement erlauben.³⁴

PITCH

Ein Pitch ist eine kurze Präsentation einer Idee oder eines Produkts, um Investorinnen und Investoren, Kundinnen und Kunden oder Partnerinnen und Partner zu überzeugen.³⁵

PODCAST

Ein Podcast ist eine Serie von Audio- oder Videobeiträgen, die meist online bereitgestellt und abonniert werden können. Die Inhalte werden beispielsweise von Influencerinnen und Influencern, Medien, Unternehmen oder auch privaten Anbieterinnen und Anbietern produziert.³⁶

POPULISMUS

Populismus ist eine politische Strategie, die einfache Lösungen für komplexe Probleme verspricht und sich gegen Eliten richtet. Soziale Medien sind das Hauptwerkzeug für die Verbreitung populistischer Botschaften. Durch ihre vereinfachte Darstellung und emotionale Bildsprache lassen sich komplexe Sachverhalte „simpel“ darstellen. Dies führt zu einer starken viralen Verbreitung, bei der die Inhalte zehntausende Male geteilt werden.³⁷

RADIKALISIERUNG

Radikalisierung beschreibt den Prozess, in dem Menschen zunehmend extremere politische oder religiöse Ansichten annehmen und möglicherweise zu Gewalt neigen.³⁸

Unser Leitartikel [Zwischen Kränkung und Klick: Radikalisierung im digitalen Raum verstehen](#)³⁹ setzt sich genauer mit dem Prozess der Radikalisierung auseinander.

RAGE BAIT

Rage Bait (dt. Wut-Köder) sind Online-Inhalte, die gezielt Wut und Empörung hervorrufen, um viele Reaktionen und dadurch Verbreitung zu erzielen.⁴⁰

RED FLAGS

Eine Red Flag ist ein Warnsignal für potenziell problematisches Verhalten, ungünstige Dynamiken oder strukturelle Risiken in sozialen, beruflichen oder gesellschaftlichen Zusammenhängen. Der Begriff wird verwendet, um auf auffällige Muster oder Anzeichen hinzuweisen, die auf Konflikte, Manipulation, emotionale Belastung oder toxische Strukturen hindeuten können.⁴¹

RESONANZRAUM

Ein Resonanzraum ist ein sozialer oder pädagogischer Kontext, in dem sich Menschen angesprochen, berührt und gehört fühlen – er ermöglicht eine wechselseitige Beziehung zwischen Individuum und Umwelt, die von emotionaler Beteiligung und Sinnhaftigkeit geprägt ist.⁴²

TRIGGER

In der Psychologie sind Trigger äußere oder innere Reize, die bei Betroffenen von Traumata intensive negative Erinnerungen oder emotionale Reaktionen auslösen können.⁴³ Mittlerweile wird der Begriff allerdings auch im Alltagssprachlichen Gebrauch (und gerade in den sozialen Medien) sehr häufig verwendet, wobei seine Bedeutung sich weitgehend aus dem ursprünglichen Kontext gelöst hat. Stattdessen ist ein Trigger im Alltagssprachlichen Gebrauch etwas, das generell etwas auslöst oder bestimmte Gefühle hervorruft (auch als Verb: triggern).⁴⁴



FAQ – Frequently Asked Questions

WORIN UNTERSCHIEDEN SICH FAKT, MEINUNG UND LÜGE?

Ein Fakt ist eine überprüfbare Aussage, die mit nachweisbaren Belegen oder Beobachtungen übereinstimmt.⁴⁵ Eine Meinung ist eine subjektive Einschätzung, Bewertung oder Interpretation, die von persönlichen Erfahrungen oder Ansichten geprägt ist.⁴⁶ Eine Lüge ist eine bewusst falsche Aussage, die mit der Absicht getätigt wird, zu täuschen.⁴⁷

WORAN ERKENNT MAN SERIÖSE MEDIEN?

Seriöse Medien arbeiten transparent, nach dem Vier-Augen- und Zwei-Quellen-Prinzip, nennen ihre Quellen und trennen klar zwischen Nachrichten und Meinungsbeiträgen. Sie prüfen Informationen sorgfältig, korrigieren Fehler offen und geben verschiedene Perspektiven wieder. Sie vermeiden also unbelegte Behauptungen und setzen auf nachvollziehbare, überprüfbare Fakten.⁴⁸

WARUM IST ES NOTIG, MARGINALISIERTEN GRUPPEN MEHR SICHTBARKEIT ZU VERLEIHEN?

Marginalisierte Gruppen verfügen in unserer Gesellschaft – und auch online – nicht über die gleiche Sichtbarkeit wie nicht marginalisierte Menschen und erleben oftmals Diskriminierung.⁴⁹ Mehr Sichtbarkeit für marginalisierte Gruppen kann helfen, Vorurteile abzubauen und ein realistischeres Bild gesellschaftlicher Vielfalt zu vermitteln. Sie ermöglicht, dass ihre Perspektiven und Erfahrungen in öffentlichen Diskussionen berücksichtigt werden. Zudem kann Sichtbarkeit den Zugang zu Chancen und Ressourcen verbessern und so zu mehr Gleichberechtigung beitragen.⁵⁰

WELCHE ROLLE SPIELEN EXTREMISTISCH MOTIVIERTE STRAFTATEN IN UNSERER GESELLSCHAFT?

Im Jahr 2024 wurde mit insgesamt 84.172 politisch motivierten Straftaten ein Rekordwert erreicht – das entspricht einem Anstieg um über 40 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Rechtsextremistische Taten machten davon rund 42.788 Delikte aus – also über die Hälfte aller politisch motivierten Straftaten – und stiegen im Vergleich zu 2023 um etwa 48 Prozent. Die Gewaltstraftaten im rechtsextremistischen Milieu nahmen um rund 17 Prozent auf 1.488 Delikte zu. Linksextremistische Straftaten lagen mit etwa 9.971 Fällen deutlich darunter, stiegen aber auch um rund 28 Prozent. Die Zahl gewalttätiger links-extrem motivierter Straftaten sank hingegen – von 916 auf 762 Delikte. Die restlichen politisch motivierten Straftaten ordnet der Verfassungsschutz religiöser Ideologie, nicht zuzuordnenden Straftaten (z. B. Verschwörungsideologie, Corona-Proteste, Reichsbürger-Delikte oder Mischformen) und sonstigen Sonderkategorien zu.⁵¹

WELCHE ANFORDERUNGEN STELLT DIE FÖRDERUNG VON DEMOKRATIEKOMPETENZEN AN MICH ALS LEHRKRAFT?

Eine erfolgreiche, subjektorientierte Förderung von Demokratiekompetenzen stellt an Lehrkräfte spezifische Anforderungen. Diese umfassen zum einen didaktische, methodische und pädagogische Gesichtspunkte und beinhalten zum anderen die Reflexion der eigenen Rolle im Unterricht und im Schulleben. Sie werden im [Leitfaden zur Demokratiebildung](#)⁵² des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg von Seite 19 bis Seite

21 näher ausgeführt. Hierbei werden unter anderem die Aspekte Perspektivenvielfalt und Kontroversität sowie Lebensweltbezug und Handlungsorientierung beschrieben. Wir möchten an dieser Stelle auf eben diesen Leitfaden verweisen.

WIE NEUTRAL MUSS ICH ALS LEHRKRAFT SEIN?

Mit der Zunahme rechtspopulistischer und rechts-extremer Positionen im öffentlichen und politischen Raum stellt sich verstärkt die Frage danach, wie politisch neutral man als Lehrkraft in der Schule und im Unterricht auftreten muss.

Auch wenn Lehrkräfte beamtenrechtlich bei politischer Betätigung zu Mäßigung und Zurückhaltung verpflichtet sind (vgl. § 33 Abs. 2 BeamStG), dürfen sie in Schule und Unterricht auch die eigene politische Position äußern (vgl. Bundesarbeitsgericht (Anm. 6), S. 2889f.; Verwaltungsgericht Berlin, Disz. 99/80, NJW 1982, 30.09.1981, S. 1113), sofern sie die Lernenden dadurch nicht einseitig beeinflussen. Das Beamtenstatusgesetz gibt darüber hinaus vor, dass Beamtinnen und Beamte „ihre Aufgaben unparteiisch und gerecht zu erfüllen“ haben (§ 33 Abs. 1 BeamStG). Im gleichen Absatz steht allerdings auch, dass sie für die Erhaltung der freiheitlich-demokratischen Grundordnung einzutreten haben. Diese Aufgabe deckt sich sowohl mit dem staatlichen Bildungs- und Erziehungsauftrag als auch mit dem baden-württembergischen Schulgesetz (vgl. § 1 Abs. 2 SchulG).

Um die Vermittlung demokratischer Werte und eine kritische Auseinandersetzung mit politischen Inhalten zu gewährleisten, ohne den Lernenden eine Haltung aufzudrängen, dient der Beutelsbacher Konsens als Orientierung. Der Beutelsbacher Konsens (1976) ist eine Grundvereinbarung zur politischen Bildung in Deutschland und enthält drei zentrale Prinzipien:

- **Überwältigungsverbot**

Lehrkräfte dürfen Lernende nicht im Sinne einer bestimmten Meinung indoktrinieren. Ziel ist es, die eigenständige Urteilsbildung zu fördern.

- **Kontroversitätsgebot**

Politische und wissenschaftliche Themen, die in der Gesellschaft umstritten sind, müssen auch im Unterricht kontrovers dargestellt werden. Dabei sollen auch Sichtweisen berücksichtigt werden, die den Lernenden aufgrund ihres sozialen oder politischen Hintergrunds fremd sein könnten.

- **Befähigungsgebot**

Lernende sollen in die Lage versetzt werden, politische Situationen zu verstehen, ihre eigenen Interessen zu erkennen und Wege zu finden, diese in der Gesellschaft wirksam zu vertreten.⁵³

Bei der Deutung und Umsetzung dieser drei Leitgedanken kommt es jedoch immer wieder zu Unsicherheiten oder gar Missverständnissen:

„Gerade das Überwältigungsverbot und das Kontroversitätsgebot werden häufig strategisch fehlgedeutet. In der politischen Bildung – ebenso wie in der Medienbildung – bedeutet Kontroversität nicht, dass alle Aussagen gleichwertig nebeneinanderstehen müssen. Positionen, die auf falschen Tatsachen beruhen oder die pauschale Abwertung von Menschen beinhalten, dürfen und müssen als problematisch benannt, korrigiert oder – wenn nötig – ausgeschlossen werden. Der häufige Verweis auf eine vermeintliche „Neutralitätspflicht“ zielt oft darauf ab, genau solche notwendige Positionierung zu delegitimieren. Dabei wird verkannt, dass sich die Neutralitätspflicht ausschließlich auf parteipolitische Ausgewogenheit bei Wahlen bezieht – nicht aber auf den Schutz der Werte des Grundgesetzes und der Menschenrechte. Diese zu vertreten und gegen diskriminierende Aussagen zu verteidigen, ist nicht nur erlaubt, sondern in vielen Bundesländern durch Schulgesetze ausdrücklich gefordert. Pädagogisches Handeln, das sich gegen Diskriminierung und für Gleichbehandlung positioniert, ist keine Parteinahme – sondern demokratischer Auftrag.“⁵⁴

Weitere Informationen zum Thema:

- **Wie politisch dürfen Lehrkräfte sein⁵⁵**, Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)
- **Lehrkräfte müssen nicht neutral sein⁵⁶**, Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW)
- **Kritische Behandlung rassistischer und rechts-extremer Positionen von Parteien ist geboten⁵⁷**, Deutsches Institut für Menschenrechte

**WIE GEHE ICH DAMIT UM, WENN ICH IM
SCHULISCHEN KONTEXT ANTIDEMOKRATISCHEN
VORFÄLLEN ODER DISKRIMINIERENDEN
ÄUSSERUNGEN BEGEGNE?**

Schulen sind verpflichtet, antisemitische sowie andere religiös oder ethnisch begründete diskriminierende Vorkommnisse im schulischen Kontext, auf die mit Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen im Sinne von § 90 des Schulgesetzes für Baden-Württemberg (SchG) oder mit Strafanzeige reagiert wurde oder werden soll, über die Schulaufsichtsbehörden dem Kultusministerium aufzuzeigen.⁵⁸

Die [Bundeszentrale für politische Bildung](#)⁵⁹ zeigt Möglichkeiten zum Umgang mit antidemokratischen Vorfällen im schulischen Kontext auf.

Die [Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik](#)⁶⁰ thematisiert die verschiedenen Formen von Diskriminierung im Schulkontext, die Bedeutung der Selbstreflexion sowie Strategien zur Gestaltung diskriminierungsfreier Lernräume.

Die [Amadeu Antonio Stiftung](#)⁶¹ bietet eine umfassende Materialsammlung zur Erleichterung der Argumentation bei der Gegenrede online und offline.

BITTE WAS?!

Kontern gegen Fake und Hass

Wir wollen nicht zusehen, wie sich Hass, Fake News und Intoleranz im Netz ausbreiten. Mit BITTE WAS?! kontern wir gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen gegen Fake und Hass. Wir klären auf und schaffen ein Bewusstsein für Fairness, für Echtheit und gegen Hass. Dazu bieten wir eine Informationskampagne auf Social Media, Workshops und Events für Lernende, Unterrichtsmaterialien für Lehrkräfte sowie regelmäßige Challenges an. Unser Ziel ist dabei stets ein respektvolles Miteinander – online wie offline.



Impressum

HERAUSGEBER

Landesmedienzentrum Baden-Württemberg
Vertreten durch Direktor Michael Zieher
Rotenbergstraße 111
70190 Stuttgart
Telefon: +49 (0)711 4909-6399
E-Mail: lmz@lmz-bw.de

Dieses Glossar und diese FAQ
sind Teil der Kampagne #RespektBW.

PROGRAMMLEITUNG

Christian Heneka
bitte-was@lmz-bw.de

AUTOR

Thomas Kiefer

REDAKTION

Angela Klein

GESTALTUNG

Superherodesign
Stuttgart, September 2025

URHEBERRECHT

Die Inhalte (Layout, Grafiken, Bilder etc.) sind urheberrechtlich geschützt. Sofern nicht anders vermerkt, stehen die Inhalte unter einer CC BY-NC-SA 3.0 Lizenz. Sämtliche Rechte an dieser Publikation liegen beim Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ). Nichtkommerzielle Vervielfältigung und Verbreitung sind erlaubt unter Angabe des Herausgebers LMZ Baden-Württemberg und der Webseite www.lmz-bw.de. Urheberrechte Dritter sind zu beachten. Sie sind als solche kenntlich gemacht.

BILDER UND GRAFIKEN

Shutterstock:

- ID 1175266045
- ID 1345502336

Freepik:

- [javarlashawls: Customer support ui education science ...](#)

INTERNETSEITEN DRITTER ANBIETER/ LINKS

Soweit Inhalte dieses Materials auf externe Internetseiten verweisen, hat das LMZ auf den Inhalt dieser Seiten keinen Einfluss. Diese Internetseiten unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Das LMZ hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu diesem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Eine ständige inhaltliche Überprüfung der externen Links ist ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht möglich. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden derartige externe Links unverzüglich gelöscht.

BITTE WAS?! Kontern gegen Fake und Hass ist Bestandteil von #RespektBW, einer Kampagne der Landesregierung zum gesellschaftlichen Zusammenhalt und für eine respektvolle Diskussionskultur in den sozialen Medien. Das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg führt die Kampagne im Auftrag des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg durch.

Quellenverzeichnis

- 1 vgl. Masimba Koschke: *How Does My Social Media Algorithm Work?* RWTH Aachen, IT Center Blog, 06.02.2025. URL: <https://blog.rwth-aachen.de/itc/2025/01/06/wie-funktioniert-mein-social-media-algorithmus/>, 14.08.2025.
- 2 vgl. Transfer für Bildung e. V.: *Ambiguitätstoleranz*. Bundesausschuss politische Bildung (bap) e. V., 02.11.2022. URL: <https://profession-politischebildung.de/grundlagen/grundbegriffe/ambiguitaetstoleranz/>, 14.08.2025.
- 3 Klaus Holz: *Definitionen von Antisemitismus*. Bundeszentrale für politische Bildung (bpb), 25.10.2024. URL: <https://www.bpb.de/themen/antisemitismus/dossier-antisemitismus/was-heisst-antisemitismus/555654/definitionen-von-antisemitismus/>, 14.08.2025.
- 4 vgl. Morgane Llanque, Miriam Petzold: *„Fast News“ und das Geschäft mit der Aufmerksamkeit*. GoodImpact, 28.12.2020. URL: <https://goodimpact.eu/sonstiges/aufmerksamkeitsoekonomie-so-funktioniert-unser-mediensystem>, 14.08.2025.
- 5 vgl. Correctiv: *So funktioniert die Bilderrückwärtssuche*. 01.04.2022. URL: <https://correctiv.org/faktencheck/hintergrund/2022/04/01/so-funktioniert-die-bilderrueckwaertssuche/>, 14.08.2025.
- 6 vgl. Swat.io: *Instagram Carousel Posts: Wie du das erfolgreiche Format richtig einsetzt*. 31.05.2022. URL: <https://swat.io/de/publizieren/instagram-carousel-posts/>, 14.08.2025.
- 7 vgl. Haufe Akademie: *Clickbait: Definition von Clickbait*. URL: <https://www.haufe-akademie.de/blog/glossar/clickbait/>, 14.08.2025.
- 8 vgl. Olaf Kopp: *Content einfach erklärt für Einsteiger: Definition, Arten & Formate*. Aufgesang GmbH. URL: <https://www.sem-deutschland.de/online-marketing-glossar/content/>, 14.08.2025.
- 9 vgl. Murat Karaboga: *Die Regulierung von Deepfakes auf EU-Ebene: Überblick eines Flickenteppichs und Einordnung des Digital Services Act- und KI-Regulierungsvorschlags*. Karlsruhe: Fraunhofer-Institut, 28.04.2023. URL: <https://publica-rest.fraunhofer.de/server/api/core/bitstreams/b20166e1-7c6b-464d-b2bc-ed439d0f4f45/content>, 14.08.2025.
- 10 vgl. Felix Stalder: *Kultur der Digitalität*. 6. Aufl. Frankfurt am Main: Suhrkamp, 2024.
- 11 vgl. Bernhard Pörksen: *Dog Whistling – erklärt von Bernhard Pörksen*. SWR Kultur, 31.01.2025. URL: <https://www.swr.de/swrkultur/leben-und-gesellschaft/dog-whistling-erklart-von-bernhard-poersken-100.html>, 14.08.2025.
- 12 vgl. Gründerszene, Business Insider: *Early-Adopter*. URL: <https://www.businessinsider.de/gruenderszene/lexikon/begriffe/early-adopter/>, 14.08.2025.
- 13 vgl. Oliver Bendel: *Definition: Was ist „E-Book“?* Springer Gabler. URL: <https://wirtschaftslexikon.gabler.de/definition/e-book-53607>, 14.08.2025.
- 14 vgl. Clemens Geissert: *Filterblasen und Echokammern im Social Web*. Universität Leipzig, 2019. URL: <https://www.informatik.uni-leipzig.de/~graebe/Texte/Geissert-19.pdf>, 14.08.2025.
- 15 vgl. Dorothee Meyer, Bettina Lindmeier: *Empowerment als pädagogisches Leitprinzip*. Bundeszentrale für politische Bildung (bpb), 17.06.2021. URL: <https://www.bpb.de/lernen/inklusive-politisch-bilden/335013/empowerment-als-paedagogisches-leitprinzip/>, 14.08.2025.
- 16 vgl. Eckhard Jesse: *Extremismus: Definitionen, Formen, Kritik*. Bundeszentrale für politische Bildung (bpb). URL: <https://www.bpb.de/kurz-knapp/lexika/handwoerterbuch-politisches-system/202019/extremismus/>, 14.08.2025.
- 17 vgl. Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik: *Deepfakes – Gefahren und Gegenmaßnahmen*. URL: <https://www.bsi.bund.de/DE/Themen/Unternehmen-und-Organisationen/Informationen-und-Empfehlungen/Kuenstliche-Intelligenz/Deepfakes/deepfakes.html>, 14.08.2025.
- 18 vgl. Tim Walter: *Deepfakes – Wenn man Augen und Ohren nicht mehr trauen kann*. Bundeszentrale für politische Bildung (bpb), 22.11.2023. URL: <https://www.bpb.de/lernen/digitale-bildung/werkstatt/542670/deepfakes-wenn-man-augen-und-ohren-nicht-mehr-trauen-kann/>, 14.08.2025.
- 19 vgl. Landeszentrale für politische Bildung (lpb) Baden-Württemberg: *Dossier: Fake News*. URL: <https://www.lpb-bw.de/fake-news>, 14.08.2025.
- 20 Wolf-Dieter Rühl: *Measuring Fake News – Die Methode*. Berlin: Stiftung Neue Verantwortung e. V. 2017, S. 3. URL: https://www.stiftung-nv.de/sites/default/files/fake_news_methodenpapier_deutsch.pdf, 14.08.2025.
- 21 vgl. Christian Pieter Hoffmann: *Fake News, Misinformation, Desinformation*. Bundeszentrale für politische Bildung (bpb), 26.07.2023. URL: <https://www.bpb.de/shop/zeitschriften/izpb/medienkompetenz-355/539986/fake-news-misinformation-desinformation/>, 14.08.2025.
- 22 vgl. ebd.
- 23 vgl. Bundeszentrale für politische Bildung (bpb): *Glossar: Faschismus*. URL: <https://www.bpb.de/themen/rechtsextremismus/dossier-rechtsextremismus/500776/faschismus/>, 14.08.2025.
- 24 vgl. Bundeszentrale für politische Bildung (bpb): *einfach POLITIK: Filterblase*. URL: <https://www.bpb.de/kurz-knapp/lexika/lexikon-in-einfacher-sprache/303050/filterblase/>, 14.08.2025.
- 25 vgl. Thomas Hutter: *TikTok: So funktioniert der „For You“-Feed von TikTok*. Hutter Consult AG, 22.06.2020. URL: <https://www.thomashutter.com/tiktok-so-funktioniert-der-for-you-feed-von-tiktok/>, 14.08.2025.
- 26 vgl. Oliver Bendel: *Definition: Was ist „Generative KI“*. Springer Gabler. URL: <https://wirtschaftslexikon.gabler.de/definition/generative-ki-124952>, 14.08.2025.
- 27 vgl. HateAid: *Hatespeech: Von Sprache als Gefahr*. 02.06.2023. URL: <https://hateaid.org/hatespeech>, 14.08.2025.

- 28 vgl. Gerd Schneider, Christiane Toyka-Seid: *Ideologie*. Bundeszentrale für politische Bildung (bpb). URL: <https://www.bpb.de/kurz-knapp/lexika/das-junge-politik-lexikon/320506/ideologie/>, 14.08.2025.
- 29 vgl. Herder: *Staatslexikon: Infotainment*. URL: <https://www.herder.de/staatslexikon/artikel/infotainment/>, 14.08.2025.
- 30 vgl. HateAid: *Richtung Gerechtigkeit: Intersektionalität im Netz*. 10.08.2023. URL: <https://hateaid.org/intersektionalitaet/>, 14.08.2025.
- 31 vgl. Gleichstellungsbüro, Technische Universität Dortmund: *#klargestellt: Intersektionalität, die | intersektional (adj.)*. URL: <https://gleichstellung.tu-dortmund.de/projekte/klargestellt/intersektionalitaet/>, 14.08.2025.
- 32 vgl. Jeje Begraoui: *Kurzvideos: Das Format mit dem höchsten ROI*. HubSpot, 14.03.2024. URL: <https://blog.hubspot.de/marketing/kurzvideo#definition>, 14.08.2025.
- 33 vgl. Diversity Arts Culture: *Marginalisierung*. URL: <https://diversity-arts-culture.berlin/woerterbuch/marginalisierung>, 14.08.2025.
- 34 vgl. Heise Regioconcept: *Paywall*. 11.01.2024. URL: <https://www.heise-regioconcept.de/online-marketing-glossar/paywall/>, 14.08.2025.
- 35 vgl. Social Media ABC: *Pitch*. URL: <https://social-media-abc.de/wiki/Pitch>, 14.08.2025.
- 36 vgl. Hypotheses: *Was ist ein Podcast?* 07.01.2015. URL: <https://medienbildung.hypotheses.org/7647>, 14.08.2025.
- 37 vgl. Brandenburgische Landeszentrale für politische Bildung: *Populismus: Auf schwierige Fragen gibt es keine einfachen Antworten*. URL: <https://www.politische-bildung-brandenburg.de/lexikon/populismus>, 14.08.2025.
- 38 vgl. Hande Abay Gaspar: *Abgrenzung von Extremismus, Radikalismus und Radikalisierung*. Bundeszentrale für politische Bildung (bpb), 11.08.2020. URL: <https://www.bpb.de/lernen/bewegt-bild-und-politische-bildung/reflect-your-past/313920/abgrenzung-von-extremismus-radikalismus-und-radikalisierung/>, 14.08.2025.
- 39 vgl. Mathieu Coquelin: *Zwischen Kränkung und Klick: Radikalisierung im digitalen Raum verstehen*. Stuttgart: Landesmedienzentrum Baden-Württemberg 2025. URL: <https://bitte-was.de/leitartikel-radikalisierungimdigitalenraum>, 14.08.2025.
- 40 vgl. Jennifer Fritsch: *Rage Bait: Das versteht man darunter*. CHIP, 15.02.2024. URL: https://praxistipps.chip.de/rage-bait-das-versteht-man-darunter_174638, 14.08.2025.
- 41 vgl. Elias Thiel: *No-Gos: Was bedeutet „Red Flag“? Bedeutung, Herkunft und Beispiele*. nordbayern, 30.07.2024. URL: <https://www.nordbayern.de/panorama/red-flag-bedeutung-1.14366136>, 14.08.2025.
- 42 vgl. Philipp Gies, Jakob Stephan, Maren Stephan und Andreas Klee: *Resonanz(räume) erforschen, bilden und Wege aus der Entfremdung gestalten*. Wiesbaden: Springer Fachmedien 2020. URL: https://fgz-risc.de/fileadmin/media/publikationen/Publikationen_2020/Gies2020_Chapter_ResonanzRaumeErforschenBildenU.pdf, 14.08.2025.
- 43 vgl. Susanne Schmieder: *Trigger in der Psychologie – Wertvolles Wissen für Berater/innen und Ratsuchende*. Akademie für Individualpsychologie, 03.06.2025. URL: <https://akademie-individualpsychologie.ch/trigger-in-der-psychologie/>, 14.08.2025.
- 44 vgl. Frauke Rüdebusch: *Trigger*. Gesellschaft für deutsche Sprache e. V. 2022. URL: <https://gfds.de/trigger/>, 25.08.2025.
- 45 vgl. Cornelsen Verlag GmbH: *Duden: Wörterbuch*. URL: https://www.duden.de/rechtschreibung/Faktum_Gegebenheit, 13.08.2025.
- 46 vgl. Cornelsen Verlag GmbH: *Duden: Wörterbuch*. URL: <https://www.duden.de/rechtschreibung/Meinung>, 13.08.2025.
- 47 vgl. Cornelsen Verlag GmbH: *Duden: Wörterbuch*. URL: <https://www.duden.de/rechtschreibung/Luege>, 13.08.2025.
- 48 vgl. NDR: *Was ist Journalismus? Die Leitfrage*. URL: <https://www.ndr.de/ratgeber/medienkompetenz/wiegehtjournalismus110.pdf>, 13.08.2025.
- 49 vgl. Nil-Jana Akpınar, Sina Fazelpour: *Authenticity and exclusion: social media algorithms and the dynamics of belonging in epistemic communities*. Cornell University, 21.10.2024. URL: <https://arxiv.org/abs/2407.08552>, 13.08.2025.
- 50 vgl. Leander Scholz: *Zur Politik der sozialen Sichtbarkeit: Zusammenhalt in Vielfalt*. Bonn: Friedrich-Ebert-Stiftung e. V. URL: <https://library.fes.de/pdf-files/pbud/20552.pdf>, 13.08.2025.
- 51 vgl. Bundeskriminalamt: *Neuer Höchststand politisch motivierter Kriminalität*. 20.05.2025. URL: https://www.bka.de/DE/Presse/Listenseite_Pressemitteilungen/2025/Presse2025/250520_PM_PMK_Zahlen.html, 13.08.2025.
- 52 Robert Feil: *Demokratiebildung: Schule für Demokratie, Demokratie für Schule*. Stuttgart: Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg 2023. URL: https://km.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-km/intern/PDF/Publikationen/Schulartuebergreifend/2023_Demokratiebildung.pdf, 13.08.2025.
- 53 vgl. Landeszentrale für politische Bildung (lpb) Baden-Württemberg: *Beutelsbacher Konsens*. URL: <https://www.lpb-bw.de/beutelsbacher-konsens>, 13.08.2025.
- 54 Charlotte Lohmann: *Demokratiefeindlichkeit im Feed*. Stuttgart: Landesmedienzentrum Baden-Württemberg 2025. URL: <https://bitte-was.de/demokratiefeindlichkeitimfeed>, 14.08.2025.
- 55 Michael Wrase: *Wie politisch dürfen Lehrkräfte sein? Rechtliche Rahmenbedingungen und Perspektiven*. Bundeszentrale für politische Bildung (bpb), 27.03.2020. URL: <https://www.bpb.de/shop/zeitschriften/apuz/306955/wie-politisch-duerfen-lehrkraefte-sein/>, 13.08.2025.
- 56 Gewerkschaft für Erziehung und Wissenschaft: *Debatte um „Neutralität“ im Klassenzimmer: Lehrkräfte müssen nicht neutral sein*. 25.04.2024. URL: <https://www.gew.de/aktuelles/detailseite/lehrkraefte-muessen-nicht-neutral-sein>, 13.08.2025.

- 57 Deutsches Institut für Menschenrechte: *Neutralitätsgebot und politische Bildung: Kritische Behandlung rassistischer und rechtsextremer Positionen von Parteien ist geboten*. 05.08.2019. URL: <https://www.institut-fuer-menschenrechte.de/aktuelles/detail/neutralitaetsgebot-und-politische-bildung>, 13.08.2025.
- 58 vgl. Landtag von Baden-Württemberg: Drucksache 17/5668, 27.10.2023. URL: https://www.landtag-bw.de/resource/blob/264334/400e7da9e075b065fca53ff5d80d266d/17_5668_D.pdf, 11.09.2025.
- 59 Bundeszentrale für politische Bildung (bpb): *Demokratiekosmos Schule: Lösungsansätze: Kurz-, mittel- und langfristige Handlungsoptionen*. 09.09.2022. URL: <https://www.bpb.de/themen/bildung/dekos/510186/loesungsansaetze-kurz-mittel-und-langfristige-handlungsoptionen/>, 13.08.2025.
- 60 Mytree Delfs: *Diskriminierungskritik in der Schule ist wichtig! Aber wie anfangen? Ein Reflexionsheft für Lehrkräfte und pädagogisches Personal*. Berlin: Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik e. V. URL: <https://www.vielfalt-mediathek.de/material/zusammenleben-in-der-migrationsgesellschaft/diskriminierungskritik-in-der-schule-ist-wichtig-aber-wie>, 13.08.2025.
- 61 Amadeu Antonio Stiftung: *Argumentationshilfen erleichtern deine Gegenrede*. URL: <https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/modsupport/argumentationshilfen/>, 13.08.2025.